

100 % elektrisch, 100 % GTI: Volkswagen präsentiert den neuen ID. Polo GTI

15.5.2026 - | Volkswagen AG

Er ist der GTI einer neuen Zeit: Exakt 50 Jahre nach dem Debüt des ersten GTI präsentiert Volkswagen jetzt das erste rein elektrisch angetriebene Modell mit dem weltbekannten Label: den vollständig neu entwickelten ID. Polo GTI mit einer Leistung von 166 kW (226 PS). Ein kraftvoller, hochagiler und zugleich alltagstauglicher Kompaktsportwagen, der aus dem Stand heraus in 6,8 Sekunden die 100-km/h-Marke knackt. Wie schon beim ersten GTI des Jahres 1976, wird auch die Antriebskraft des neuen ID. Polo GTI über die Vorderachse an die Räder weitergereicht - maximale 290 Newtonmeter, die blitzschnell zur Stelle sind. Perfekt portioniert per elektronisch geregelter Vorderachsquersperre - serienmäßig. Die Weltpremiere des neuen ID. Polo GTI fand am heutigen Freitag beim 24h-Rennen am Nürburgring statt. Im Herbst soll der Vorverkauf zu einem Preis von knapp unter 39.000 Euro starten.

GTI pur in allen Bereichen. Mit seinem klaren Design, seinen GTI-Merkmalen und seinem leistungsstarken Frontantrieb folgt der ID. Polo GTI dem Erbe des ersten Golf GTI aus dem Jahr 1976. Diese einzigartigen Anlagen wurden optisch und technisch neu interpretiert. Zur serienmäßigen Technikausstattung gehören neben der Vorderachsquersperre das adaptive DCC-Sportfahrwerk sowie eine eigens für den GTI entwickelte Progressivlenkung. Die hohe Leistung von 166 kW (226 PS) und das maximale Drehmoment (290 Nm) des ID. Polo GTI stehen permanent zur Verfügung. Dadurch ergibt sich ein besonders dynamisches Handling. Damit fühlt sich auch der erste elektrischen GTI wie ein typischer GTI an.

Neu ist zudem das Fahrprofil „GTI“, das über einen Push-Button im Sportlenkrad aktiviert wird. Mit einem Klick werden dabei alle Antriebs- und Fahrwerkssysteme (u.a. die Leistungsentfaltung der E-Maschine, die serienmäßige Progressivlenkung, das ebenfalls serienmäßige adaptive DCC-Sportfahrwerk) auf maximale Sportlichkeit geschaltet. Zudem wechselt das Cockpit in eine spezifische Farb- und Grafikkwelt.

52-kWh-Batterie und DC-Laden mit besonders konstanter Ladekurve. Für Vortrieb sorgt im ID. Polo GTI das Antriebssystem APP290. Es wird über die NMC-Batterie mit einem Energiegehalt von 52 kWh (netto) mit Strom versorgt. Sie ermöglicht eine WLTP-Reichweite von bis zu 424 km und kann mit bis zu 105 kW an DC-Säulen geladen werden. Dank einer besonders konstanten Ladekurve ist die Batterie an der Schnellladesäule in rund 24 Minuten von 10 auf 80 Prozent geladen.

Auf den ersten Blick ein GTI. Ein GTI von Volkswagen verkörpert klares Design - zeitlos, ausgewogen in den Proportionen und kraftvoll. So war es schon beim ersten Golf GTI des Jahres 1976, so war es auch beim ersten Polo GTI im Jahre 2006. Der neue ID. Polo GTI knüpft nahtlos daran an. Er folgt mit seinem Karosserielayout der neuen Volkswagen Designsprache „Pure Positive“ - und die lässt den Kompaktsportwagen besonders klar und kraftvoll auf seinen serienmäßig 19-Zoll großen Leichtmetallrädern stehen. Markantes Kennzeichen in der Front ist der ikonische rote Streifen. Seit dem ersten Golf GTI ein Merkmal dieser sportlichen Marke. Auch im ID. Polo GTI spannt sich der Streifen über nahezu die gesamte Breite, darin links eingepasst: ein 3D gearbeitetes GTI-Logo. Darüber schließen sich als Querspange eine LED-Lichtleiste, das illuminierte VW-Zeichen sowie die neuen serienmäßigen „IQ.LIGHT - LED-Matrix-Scheinwerfer“ an. Etwas tiefer folgt der Lufteinlass mit einem GTI-typischen Wabenmuster. Im äußeren Bereich sind jeweils zwei rot lackierte Vertikalelemente eingearbeitet, deren Design an Schleppösen aus dem Motorsport

erinnert.

GTI-Seiten- und Heckpartie. Die Silhouette des ID. Polo GTI ist kraftvoll und klar. Ein stabilisierendes Element ist dabei die geradlinige Fensterbrüstung. Das wohl bekannteste VW-Designmerkmal ist in der Silhouette die vom ersten Golf abgeleitete C-Säule. Sie sagt eindeutig: Dies ist ein Volkswagen. Markant gestaltet ist auch die Heckpartie: Der GTI erhält als Alleinstellungsmerkmal einen Dachkantenspoiler, der in der Mitte geteilt ist. Das Lichtdesign des ID. Polo GTI wird durch die serienmäßige „IQ.LIGHT“-Version der Rückleuchten geprägt, deren jeweils zwei äußeren LED-Elemente dreidimensional ausgeführt sind. Rot illuminiert sind beim GTI auch der transparente Bereich dazwischen und das VW-Logo. Kraftvoll ausgeführt: der zweiteilige, schwarze Heckdiffusor. Selbst ohne die drei legendären Buchstaben am Heck ist dieses Modell eindeutig als GTI zu erkennen.

GTI-Interieur. Im Innenraum des ID. Polo GTI dominieren die Farben Rot und Schwarz. Das zeigt sich in der Cockpit-Landschaft in einige Features: Rot abgesetzt sind die Ziernähte im neuen GTI-Sportlenkrad; in Rot eingearbeitet ist auf 12 Uhr eine Markierung im Lenkradkranz, wie sie auch im Motorsport üblich ist. Ein schmaler roter Streifen erstreckt sich zudem über die gesamte Breite des Armaturenbretts. Rote Ziernähte finden sich auch in den Türen, an den vorderen Außenkanten der serienmäßigen Top-Sportsitze (vorn) und der Rücksitzanlage. Auf den Innenflächen der Sitze kommt ein Stoff zum Einsatz, der das legendäre Schottenkaro der historischen GTI-Modelle neu interpretiert. In die integrierten Kopfstützen der vorderen Sportsitze eingearbeitet ist das rote GTI-Zeichen. Das findet sich - beleuchtet - auch im Multifunktions-Sportlenkrad wieder. Ein weiteres neues Features des Lenkrads sind zwei Paddle zum Einstellen der Rekuperationsstufen.

GTI ebenfalls mit „Retro-Anzeige“. Die Cockpit-Landschaft des neuen ID. Polo GTI ist klar und ausgewogen gegliedert. Auf einer Sichtachse angeordnet sind dabei das „Digital Cockpit“ - die digitalen Instrumente - und das Infotainmentdisplay. Das „Digital Cockpit“ ist in der Diagonale 26,0 cm groß (10,25 Zoll) und bietet verschiedene Anzeigen-Darstellungen. Aktiviert der Fahrer z.B. über die „View“-Taste im Lenkrad die „Retro-Anzeige“, tauchen im „Digital Cockpit“ die Instrumente eines späten Golf I auf. Das in der Mitte des Dashboards angeordnete Touchdisplay des Infotainmentsystems ist mit einer Diagonale von 32,77 cm (12,9 Zoll) so groß wie ein hochwertiges Tablet. Ist die „Retro-Anzeige“ aktiv, werden auch hier Grafikdetails im Stile des Golf I angezeigt. Ein Beispiel: die Track-Anzeige für die Songs. Sie wird hier als Kassette dargestellt - der gängige mobile Tonträger der 80er Jahre.

GTI-Raumwunder. Auch der neue ID. Polo GTI ist aufgrund der besonders kompakten Antriebsmodule ein kleines Raumwunder: So stehen den Passagieren 19 mm mehr Innenraum als im Polo GTI der Verbrennerwelt (MQB) zur Verfügung. Vergrößert haben sich ebenfalls die Innenraumbreite und die Kopffreiheit. Um über 25 Prozent - von 351 auf 441 Liter - wuchs zudem das Kofferraumvolumen. Werden die Rücksitzlehnen umgeklappt, steigt das Ladevolumen auf 1.240 Liter (Polo MQB: 1.125 Liter). Durch dieses Plus an Raum wird der ID. Polo GTI mehr als jeder seiner Vorgänger zu einem dynamischen Allrounder. Weitere Variabilität bietet die abnehmbare Anhängerkupplung: Mit einer Stützlast von 75 kg nimmt sie locker einen Fahrradträger mit zwei e-Bikes auf. Dank einer Anhängelast von bis zu 1,2 Tonnen (gebremst, 12 % Steigung) kann der kleine Volkswagen z.B. auch Motorräder per Trailer an den Haken nehmen.

GTI-Sonderausstattung (optional). Zur Sonderausstattung des neuen ID. Polo GTI gehören Features wie ein Highend-Soundsystem von „Harman Kardon“ mit 425 Watt Musikleistung, zehn Lautsprechern inklusive Center-Speaker für eine klare Sprachübertragung und einem Subwoofer. Ebenfalls optional verfügbar: ein großes Panorama-Glasdach. Ein Novum in diesem Segment ist die pneumatische Massage-Funktion der elektrisch einstellbaren 12-Wege-Vordersitze. Für Fahrer mit besonders dynamischem Anspruch wird optional eine speziell für den ID. Polo GTI entwickelte 19-

Zoll-Premium-Sportbereifung (235/40/19), der Bridgestone Potenza Sport, erhältlich sein.

„Connected Travel Assist“ mit Ampelerkennung. Dank des MEB+ und neuster Software hat der ID. Polo GTI serienmäßig eine Vielzahl modernster Assistenzsysteme an Bord. Darüber hinaus werden optional Assistenzsysteme wie die nächste Generation des „Travel Assist“ erhältlich sein. Da das System Online-Daten nutzt, ändert sich die Bezeichnung in „Connected Travel Assist“. Das Assistenzsystem zur assistierten Quer- und Längsführung kann fortan auch rote Ampeln erkennen und den ID. Polo GTI automatisch im Rahmen der Systemgrenzen bis zum Stillstand abbremesen. Ebenfalls neu: das One-Pedal-Driving - das starke Verzögern allein über die Regulierung des Fahrpedals.

<https://www.volkswagen-newsroom.com/de/pressemitteilungen/100-elektrisch-100-gti-volkswagen-praesentiert-den-neuen-id-polo-gti-20375>